Foto: Joshua Schreiber

Ev.-Luth.
Kirchgemeindebund

Lichtblicke

Neues aus unseren Gemeinden

St.-Johannis-Kirchgemeinde - Lutherkirchgemeinde - Stephanuskirchgemeinde

Ausgabe: Februar/März 2025

Liebe Leserinnen und Leser,

unser Gemeindebrief erstrahlt in neuem Glanz und mit neuem Namen. Ab jetzt heißt er „Lichtblicke“. Seit dieser Ausgabe verfassen die Kirchgemeinden Luther, St. Johannis und Stephanus gemeinsam einen Gemeindebrief.

Das Licht ist für uns Christen ein immer wiederkehrendes Symbol: Jesus sagt im Johannesevangelium 8,12: „Ich bin das Licht der Welt.“ Und im Matthäusevangelium 5,14: „Ihr seid das Licht der Welt“. Im Psalm 119 steht „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Weg.“ Auf dem Altar stehen Kerzen und prinzipiell zünden wir eigentlich in fast jedem Gemeindekreis eine Kerze als Zeichen für Jesus an. Licht spendet Wärme und Helligkeit, Licht hilft uns zu sehen, Licht macht den Raum gemütlicher. Licht ist in unserem Alltag nicht wegzudenken, egal ob elektrisch oder natürlich. Im Baumarkt kann ich Lampen in jeglicher Helligkeit, Farbe und Größe kaufen; jedes Smartphone hat eine Taschenlampenfunktion und jedes Verkehrsmittel muss mit Licht ausgestattet sein. Und manchmal überrascht uns das Licht auch, so wie auf unserem Titelbild: Sonnenstrahlen schießen durch die Winterlandschaft in Schöneck am 2. Weihnachtsfeiertag. Sie lassen einen kalten Wintertag sofort wärmer und märchenhafter wirken.

Mit unserem Gemeindebrief wollen wir Lichtmomente schaffen. Wir wollen auf strahlende Erlebnisse zurückblicken, kommende Veranstaltungen beleuchten und unseren Lesenden kleine Einblicke in unsere Gemeinden schenken. Jesus sagt, wir sollen unser Licht nicht unter den Scheffel stellen (Mt 5,15). Deshalb heißt der Gemeindebrief auch nicht nur „Licht“, sondern „Lichtblicke“. Das schönste Licht ist umsonst, wenn niemand hinschaut. Das Licht als Hoffnung anzunehmen, ist eine Entscheidung, die ich treffen muss. Will ich das Licht am Ende des Tunnels denn wahrnehmen und mich verändern lassen?

Wir wollen Licht verbreiten und nicht nur für uns behalten. Dafür müssen wir uns auch Zeit nehmen. Wir müssen wachsam schauen, wo finden wir Licht und wo es noch dunkel ist. Gibt es da Menschen, die Licht besonders nötig haben, Menschen, denen es schwerfällt, das Licht zu sehen? Wie können wir ihren Alltag erhellen?

Vielleicht ist unser Gemeindebrief mit vielen Einladungen und Rückblicken da eine kleine Taschenlampe.

So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, dass sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen. (Mt. 5,16)

Ihre Diakonin Deborah Gräßer

Gedanken zur Jahreslosung mit Blick auf Lichtblicke

Foto: Andrea Sautter

Prüft alles und behaltet das Gute (1. Thessalonicher 5,21)! Dieses traut Paulus den christlichen Gemeinden der „ersten Stunde“ zu. Da will fortwährend etwas erledigt werden: Findet heraus, was gut ist! Helft euch, an Gutes zu erinnern! Baut das Gute in euren Alltag und in euer Gemeindeleben als festen Bestandteil ein! Redet über eure Erfahrungen im Glauben und verschweigt dabei nicht eure Verletzungen! Viele solche Sätze könnten noch den Prüfvorgang und den Konservierungsprozess, zu dem auch das Loslassen gehört, umschreiben. Das Bild von Andrea Sautter will dazu einladen, uns der Vielfalt, der Buntheit des Lebens und des Glaubens bewusst zu werden und weiter zu entwickeln.

Sie halten jetzt „Lichtblicke – Neues aus unseren Gemeinden“ in Ihrer Hand und lesen darin. Dieses Gemeindeblatt will ich als Beispiel für die Jahreslosung näher betrachten. Im letzten Jahr kam die Überlegung zu einem gemeinsamen Blatt auf, da inzwischen Mitarbeitende in mehreren unserer Gemeinden tätig sind, wir immer besser mit unserer Zeit und dem Geld haushalten müssen, nicht mehr in jeder Gemeinde alles stattfinden kann und eine bessere Information über Veranstaltungen im Gemeindeleben ermöglicht werden sollte. Diese Idee fand deutlich mehr Zuspruch als Ablehnung. So dachten wir weiter nach. Wie sollte dies Blatt heißen? Gemeindeblatt, wie in der Luthergemeinde oder Gemeindebrief, wie in Johannis und Stephanus? Es wurde ein neuer Name gesucht und gefunden (siehe dazu den Leitartikel). Es gab noch viele Fragen zu klären: Wie soll das Layout gestaltet werden? Wie findet die Anordnung der Themen statt? Auf welcher Seite und wie werden die Gottesdienste und anderen Veranstaltungen angeordnet? Welche Rubriken aus den unterschiedlichen Briefen behalten wir bei? Darf Werbung sein? Wer arbeitet im Redaktionskreis und wann trifft dieser sich? Wie lesen wir Korrektur? Bis wann muss Lichtblicke in welcher Auflage gedruckt sein? Auch hier sind längst nicht alle Fragen aufgezählt, jedoch die bisherige Antwort halten Sie in der Hand. Einige Beispiele: Gottesdienste sind auf der Mittelseite, damit Sie diese herausnehmen und an die Pinnwand heften können. Die Rubrik „Gesichter unserer Gemeinde“ wurde übernommen. Werbung bleibt umstritten. Es sollte ein Dank an die Firmen sein, die diese Arbeit unterstützen, kann dieses gelingen? Am Ende des Prozesses stehen Sie als Leser und Leserinnen. Sagen Sie uns, was Ihnen gut gefällt und was wir behalten sollen, über was wir nochmals nachdenken und eventuell loslassen müssen. (RZ)

Aus dem Kirchenvorstand der Luthergemeinde

Zwei länger geplante Vorhaben konnten nun kurz vor dem Christfest zum Abschluss gebracht werden: Die Bekrönung des Orgelgehäuses und der barrierefreie Zugang zum Lutherhaus.
Herr Frank Weiß hat in großer Geduld und mit viel Geschick mithilfe des „Sternenlabors Plauen“ die „Vasen“ herstellen lassen. Nun sind sie fachmännisch vergoldet durch die Restauratorin Frau Sonnhild Müller und konnten auf die Türme des Orgelgehäuses aufgesetzt werden.
Somit ist der Mende´sche Orgelprospekt wieder komplett.

Eine variable Rampe kann im Stadteingang des Lutherhauses nun den barrierefreien Zugang zum Lutherhaus gewähren. Herr Jan Hermann hat recherchiert, alle Maße genau berechnet, damit die Rampe passt und auch die Türen funktionstüchtig bleiben. Ein erster Schritt zum barrierefreien Luthersaal ist nun gegeben, und die weiteren Planungen zum Umbau der Toiletten und Küche werden vorangetrieben.
Herzlichen Dank auch für alle Spenden für diese Projekt, die bisher eingegangen sind.

(AG)

Gottesdienst mit Taufgedächtnis und Gemeindeversammlung

Künftig wird in der St. Johanniskirche ein „Taufbaum“ stehen, an dem diejenigen, die in unserer Kirche getauft wurden mit Namen und Taufdatum zu sehen sind.
Die Kirchgemeinde St. Johannis versteht sich tief verwurzelt im Glauben, in ihr können Menschen wachsen und „Früchte“ bringen. Auch die Gemeinschaft wächst und bringt Früchte. Von einigen Früchten unseres Gemeindelebens können Sie in unserem Gemeindeblatt lesen, daneben hat jede und jeder von uns ihre und seine persönlichen Glaubensfrüchte und Erfahrungen.
Im Gottesdienst am 12. Januar haben wir unseren Taufbaum zum ersten Mal genutzt und er wurde freudig „in Gebrauch“ genommen. Zum Taufgedächtnis konnten sich diejenigen segnen lassen, die Tauftag feierten, auch Erwachsene kamen mit nach vorn. Mit dem wunderbaren Symbol der Wunderkerze wurden wir an die Taufe erinnert, die uns allen geschenkt ist und die uns miteinander verbindet.

In der anschließenden Gemeindeversammlung wurde vor allem vom Kirchgemeindebund und aus unserem Kirchenvorstand und seinen Ausschüssen berichtet. Uns allen wurde deutlich: Unser Gemeindeleben ist vielfältig und bunt, und alle sind zu den verschiedenen Angeboten eingeladen.

Nach dem Kaffeetrinken sahen wir einen Film an, der Aufnahmen von unserer schönen Stadt Plauen im Jahr 1942 zeigt: Gewohnte und ungewohnte Einblicke und Ansichten haben wir gesehen. Es war ein sehr schöner Nachmittag in unserer Gemeinde! (UW)

Weltgebetstag am 7. März 2025 von den Cookinseln

„Wunderbar geschaffen!“, so lautet das biblische Motto aus Psalm 139.

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.
Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Die Verfasserinnen der Liturgie laden dazu ein, dem Klang des Meeres und dem Wunder der Schöpfung nachzuspüren und dadurch auch zu erkennen, wie bedroht sie ist. Vielleicht sind die wertvollen schwarzen Perlen, die hier gezüchtet werden, ein Sinnbild dafür: Die Kostbarkeit der Schöpfung muss entdeckt werden. Sie kann existenzsichernd oder bedroht sein. Aber sie ist auch gefährdet, wenn sie die schützenden (Muschel-) Schalen verliert.
Schauen wir auf das Leben der Frauen in diesem Inselparadies, so sehen wir auch deren Sorgen: Häusliche Gewalt und gesundheitliche Probleme. Es gilt, das Schöne und Schwere einzubinden. Zum Weltgebetstag sind wir eingeladen, mit Psalm 139 Gott zu loben und zu entdecken, was dieser Psalm in unserem jeweiligen Kontext bedeutet und wie jede von uns wirken kann, denn wir sind „wunderbar geschaffen“.
Deshalb geht es darum, „mit unseren Gaben und Talenten der Welt zu dienen und zum Segen zu werden“, wie es im Gottesdienst heißt.

Gaben und Talente bringen die Frauen unserer Kreise ein, wenn sie den Weltgebetstag vorbereiten und feiern: In der Gemeinschaft verbinden wir uns mit den Christinnen auf den Cook-Inseln. Beim Essen im Anschluss können wir landestypische Speisen kosten und spüren, wie kostbar das Essen und die Gemeinschaft sind. (UW)

Wir laden Sie ein zu den Weltgebetstagsgottesdiensten am 7. März 2025:
18:00 Uhr in die Ev.-Method. Erlöserkirchgemeinde
19:00 Uhr in das Pfarrhaus Oberlosa

www.fuer-alle.info
FÜR ALLE
MIT HERZ UND VERSTAND
MENSCHEN
WÜRDE
NÄCHSTEN
LIEBE
ZUSAMMEN
HALT
BUNDESTAGS WAHL2025
Eine Initiative der evangelischen und katholischen Kirche
#WÄHLEN

Fast schon vorgeburtlich ist Thomas Berger Glied unserer Luthergemeinde, da sein Großvater, Pfr. Helmut Berger, nach dem Krieg bis 1965 eine der vier Pfarrstellen der Luthergemeinde innehatte.

Seit 1989 ist Thomas Kirchenvorsteher und nun seit einigen Jahren der stellvertretende Vorsitzende.
Zusammen mit seiner Frau Kathrin bringt er sich vielfältig ein, sei es in der Arbeit mit Flüchtlingen oder als Ansprechpartner für die Ev. Allianz und die Ökumene. Viele Jahre war er der Vorsitzende in AMIN (Arbeitskreis Migration und Integration).
In besonderer Weise hat er die Liebe zum Grillen in der Luthergemeinde kultiviert. Nicht nur der selbstentworfene große Grill, sondern auch seine Ausdauer in Hitze und Fett sind bemerkenswert. Mit Geduld und einer Lehrbegabung hat er hier schon viele zur Mitarbeit gewonnen und angeleitet.

Vor allem seine Liebe im Umgang mit Geflüchteten gibt ihnen Möglichkeiten in der Gemeinde Heimat zu finden.
Auf die Frage, was ihm an der Luthergemeinde gefällt, antwortet er:“ Das authentische Zeugnis im Leben mit Jesus Christus, die Vielfältigkeit unserer Gemeinde, im Besonderen die Kinder- und Jugendarbeit und die Arbeit mit Migranten.“
Persönlich bekennt er: „Ich habe hier sehr gute Erfahrungen machen dürfen. Das, was ich an Unterstützung gegeben habe, das habe ich auf wunderbare Weise vom Herrn in größerem Maß zurückbekommen.“

Seine Hoffnung für die Zukunft der Gemeinde besteht für ihn darin, „dass unsere Gemeinde trotz aller weltlichen und kirchlichen Widrigkeiten in ihrer Vielfältigkeit erhalten bleibt und dass wir ein Ort der gegenseitigen Begegnung in enger Verbindung mit Jesus Christus sind und bleiben.“
Thomas Berger ist beruflich bei Fa. Thermofin in Reichenbach als QMB (Qualitätsmanagementbeauftragter) und für die Organisation der Lehrausbildung von Azubis beschäftigt.

Der Herr segne weiterhin Thomas´ Bereitschaft, neben Beruf und Familie in der Gemeinde Verantwortung zu übernehmen.

(AG)

TrauercaféFriedhof I

Herzliche Einladung zu den Treffen im Begegnungsraum im OG des Verwaltungsgebäudes Friedhof I, Reißiger Straße 57, 08525 Plauen.

Hier ist die Möglichkeit in guter Atmosphäre Trauer, Verlust und Geschehenes zu verarbeiten und auch neue Kontakte zu knüpfen und Begegnungen zu erleben oder einfach still dabei zu sein:

am Montag, dem 03.03.2025, 15:00 - 17:00 Uhr
am Montag, dem 07.04.2025, 15:00 - 17:00 Uhr

Das Trauercafé findet einmal monatlich statt, in der Regel am 1. Montag des Monats. Die konkreten Termine finden Sie immer in den Aushängen des Friedhofs und auf der Homepage unter Informationen/Aktuelles.

Wenn Sie Fragen zum Café oder zu alternativen Möglichkeiten der Trauerbegleitung haben, können Sie sich gern an mich wenden.

Anne Kummer
Zentrale
Friedhofsverwaltung
Reißiger Str. 57
08525 Plauen
Tel.: 03741 / 22 35 21

Foto: A. Gräßer

Osterfamilienfreizeit vom 24.04.2025 bis 27.04.2025

Liebe Familien,
wir laden euch herzlich zur Osterfamilienfreizeit des CVJM Joel e.V. ein! Verbringt unvergessliche Tage voller Spaß, Gemeinschaft und besinnlicher Momente in einer wunderschönen Umgebung.

Was euch erwartet:

- Spannende Aktivitäten für Groß und Klein
- Kreatives und Spiele
- Gemeinsame Andachten und besinnliche Zeiten für Groß und Klein
- Leckeres Essen und gemütliche Abende

Egal, ob ihr mit der ganzen Familie oder als Einzelperson kommt, hier ist für jeden etwas dabei! Lasst uns gemeinsam die Osterzeit feiern und alte Freundschaften pflegen und neue knüpfen.

Anmeldung und weitere Informationen:
Teilnehmer: Familien, Ehepaare, Alleinstehende
Leitung: Illus (Jens Müller) und Cindy Schädlich
Ort: Kottengrün Bibelheim
Zeitraum: 24.04.2025 bis 27.04.2025
(Donnerstag abends ist Anreise/ Sonntag mittags ist Abreise)

Teilnahmegebühr: (für 3 Übernachtungen, inkl. Vollverpflegung)

- Ab 16 Jahre: 180,00 €
- 11 – 15 Jahre: 110,00 €
- 6 – 10 Jahre: 90,00 €
- 3 – 5 Jahre: 70,00 €
- 0 – 2 Jahre: kostenfrei

Nähere Informationen folgen nach der Anmeldung unter www.cvjm-joel.de/veranstaltungen, per Mail: info@cvjm-joel.de, im Büro unter: 03741/222420 (Die und Mit) oder nutze einfach den nebenstehenden QR Code und gelange gleich zur Website.

Bildquelle: www.gemeindebrief.de

Wenn es Himmel wird - Zeichen der Gegenwart Gottes - Bibelwoche 2025

10. - 14. März, im Luthersaal, Beginn jeweils 19:30 Uhr

Foto: Conny Franz

Auch dieses Jahr wollen wir gemeinsam Bibel lesen und Entdeckungen machen im Johannesevangelium.
Himmel erleben? Es sind die Wunder und Zeichen Jesu, die uns den Himmel nahe bringen:

Fröhlich werden;
Glücklich werden;
Beweglich werden;
Satt werden;
Bewahrt werden;

Herzliche Einladung zu guten Abenden, die kreativ und anschaulich vom Himmel sprechen mit Persönlichkeiten aus Kirche und Gemeinde.

Rückblick und Einladung Familienarche

Die Familienarche der Lujo Gruppe ist eine besondere Veranstaltung, die bereits zweimal stattgefunden hat. Ein Gottesdienst nur für Kinder, Spielen, Basteln, gemeinsame Zeit zum Gespräch und leckeres Essen.
Wir laden herzlich zur nächsten Familienarche am Gründonnerstag 17. April 2025 15:00 Uhr in den Johannissaal ein. Seien Sie dabei und genießen Sie einen weiteren Nachmittag voller Austausch, leckerem Essen und wertvollen Begegnungen!

Weitere Termine zum Eintragen in den Kalender 2025
6. September, 15:00 Uhr im Lutherhaus
6. November, 15:00 Uhr im Johannissaal

Februar

02. Februar Letzter So. n. Epiphanias Maria Lichtmess	**09:30 Uhr; Lutherkirche:** Gottesdienst mit AM und Kigo (Pfr. A. Gräßer) **10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit Kigo (Präd. Chr. Weyer) **10:00 Uhr; Pfarrhaus Oberlosa:** Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)
09. Februar 4. So. vor der Passionszeit	**09:30 Uhr; Luthersaal:** Gottesdienst mit Kigo (Pfr. A. Gräßer) **10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit AM (Sup.in U. Weyer) **10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst (Präd. Chr. Weyer)
16. Februar Septuagesimae	**09:30 Uhr; Luthersaal:** Gottesdienst mit AM und Kigo (Pfr. A. Gräßer); im Anschluss Kirchenkaffee **10:00 Uhr; Gemeindesaal Straßberg:** Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil) **10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst (Präd. A. Günther)
23. Februar Sexagesimae	**09:30 Uhr; Luthersaal:** Gemeinsamer Gottesdienst mit Kigo und anschl. AM (Pfr. R. Drechsler)

März / Anfang April

02. März Estomihi	**09:30 Uhr; Luthersaal:** Gottesdienst mit AM und Kigo (Pfr. R. Drechsler) **10:00 Uhr; Johanneskirche Hof:** Gottesdienst mit der Partnergemeinde (Pfr. Glas); Musik: Johannis-Posaunenchor Plauen; anschl. Imbiss und Zeit zur Begegnung **10:00 Uhr; Pfarrhaus Oberlosa:** Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)
05. März Aschermittwoch	**18:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil); Musik: Blockflötenkreis
09. März Invokavit	**09:30 Uhr; Luthersaal:** Gottesdienst mit AM und Kigo (Pfr. A. Gräßer); im Anschluss Kirchenkaffee **10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst mit AM und Kigo (Pfr. R. Zaumseil) **10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst (Präd. A. Günther)
23. März Okuli	**09:30 Uhr; Lutherkirche:** Gottesdienst mit AM und Kigo (Pfr. A. Gräßer) **10:00 Uhr; Gemeindesaal Straßberg:** Gottesdienst mit AM (Sup.in. U. Weyer); Musik: Blockflötenkreis **10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)
30. März Lätare	**09:30 Uhr; Lutherkirche:** Gottesdienst mit Kigo und anschl. AM (Pfr. A. Gräßer) **10:00 Uhr; Johanniskirche (beheizt):** Gottesdienst mit AM (Sup.in U. Weyer); Musik: Kirchenchor J-M-P **10:00 Uhr; Christuskapelle:** Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)
06. April Judika	**09:30 Uhr; Lutherkirche:** Gottesdienst mit AM und Kigo (Pfr. R. Drechsler) **10:00 Uhr; Johannissaal:** Gottesdienst (Präd. Chr. Weyer) **10:00 Uhr; Pfarrhaus Oberlosa:** Gottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)
10. April Jahrestag der Zerstörung Plauens	**18:00 Uhr; Markuskirche:** Ökumenischer Gottesdienst mit Weitergabe des Wandernagelkreuzes (Pfr. K. Meinel)
13. April Palmarum	**09:30 Uhr; Lutherkirche:** Gemeinsamer Gottesdienst mit Kigo und anschl. AM (Pfr. A. Gräßer) **10:00 Uhr; Christuskapelle:** Salbungsgottesdienst (Pfr. R. Zaumseil)

Begriffe: AM - Abendmahl l **Kigo** - Kindergottesdienst

Bibel und Begegnung

Lutherhaus

Gebetskreis	Mo. 03.02.	Mo. 17./24.03.	18:00 Uhr
Bibelstunde	donnerstags		15:00 Uhr
Frauengesprächskreis	Mo. 10.02. 15:00 Uhr	Mo. 17.03 19:30 Uhr	
Offener Kreis	Mo. 24.02.	Mo. 31.03.	19:30 Uhr
Theatergruppe	montags		18:30 Uhr
Senioren 65+	Di. 11./25.02.	Di. 11./25.03.	14:00 Uhr
Founded (Männer von 28- 40)	Fr. 14.02.	Fr. 14.03.	19:00 Uhr

Friedhof I - Verwaltungsgebäude

Trauercafé Anne Kummer (223521)	Mo. 03.03.	Mo. 07.04.	15:00 Uhr

Seniorenzentrum „St. Elisabeth“

Evang. Gottesdienste Pfr. Andreas Gräßer	Di. 04.02.	Di. 18.03.	16:30 Uhr

Pfarrhaus St. Johannis

Frauenkreis Mittendrin Jutta Läster (0175 1040373)	nach Absprache monatl. dienstags		19:00 Uhr
Bibelkreis Erich Eichhorn (224869) Eckzimmer	mittwochs		15:00 Uhr
Gottesdienst-Team Melanie Modes (01713127039) Eckzimmer	nach Absprache		18:00 Uhr
Gebet für die Stadt Johannissaal	Mi. 05.02.	Mi. 02.04.	18:00 Uhr
Friedensgebet Johannissaal	mittwochs		18:00 Uhr

Komturhof

Gottesdienste Achim Günther (037421/726460)	Di. 18.02.	Di. 18.03.	10:00 Uhr

Noventus

Gottesdienste Pfr. Rainer Zaumseil (03741/2816330)	Do. 06.02.	Mi. 05.03.	10:00 Uhr

Straßberg

Gemeindekreis „Frohe Runde“ „Cambrinus“ Christine Frost (133396)	Di. 04.02.	Di. 04.03. Di. 01.04.	14:30 Uhr

Neundorf

Seniorenkreis Margita Bischof: (135993)	Do. 27.02.	Do. 27.03.	15:00 Uhr

Hauskreise

Frauengesprächskreis Karin Hoffmann (422665)	nach Absprache monatl. mittwochs		16:00 Uhr
Dienstagskreis Karl-Heinz Frank (525810)	dienstags		20:00 Uhr

Stephanuskirchgemeinde

Bibel- und Gebetskreis Christuskapelle Jürgen Nungesser (4683286)	dienstags		13:30 Uhr
Bibelstunde Mammenstraße Pfr. Rainer Zaumseil (03741 2816330)	Mi. 05.02.	Mi. 05.03.	16:30 Uhr
„Frauensachen“ Christuskapelle Helga Döhler (432234)	Di. 11.02. (Christuskapelle)	Di. 04.03. (Pfarrhaus Oberlosa)	19:00 Uhr
Plauener Männerrunde Christuskapelle Horst Joneit (440923)	Fr. 07.02.	Fr. 04.04.	19:00 Uhr
Seniorenkreis Christuskapelle Hans Peter Richter (443066)	Mi. 12.02.	Mi. 26.03.	14:00 Uhr
Seniorenkreis Oberlosa Pfarrhaus Pr. R. Zaumseil (2816330)	Mi. 05.02.	Mi. 05.03.	14:00 Uhr

Dienen und Helfen

Lutherhaus

Besuchsdienstkreis	Di. 04.02.	09:30 Uhr

Pfarrhaus St. Johannis

Besuchsdienst Geburtstage Eckzimmer, Ilona Frank (525810)	Di. 18.03.	17:00 Uhr

Christuskapelle

Besuchsdienstkreis Rainer Zaumseil (03741/ 2816330)	Do. 03.04.	16:30 Uhr

Kinder und Jugend

Lutherhaus

Konfizeit 7. Klasse Johannis- und Lutherkirchgemeinde	mittwochs	16:30 Uhr
Konfizeit 8. Klasse Johannis- und Lutherkirchgmeinde	donnerstags	16:30 Uhr
Lutherkids-Christenlehre XL (1.-6. Klasse) Johannis- und Lutherkirchgemeinde	donnerstags	16:00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19:00 Uhr

Johanniskirchgemeinde

Christenlehre im Hort am Taubenhübel (für Hortkinder)	mittwochs	14:30 Uhr
Kindergottesdienst Im Kinderhaus Neundorf	Mi. 09.04.	10:00 Uhr
ECHO (ehem. Junge Gemeinde) Henriette Bauer: 01522 1916259 Amber Rittmann: 01520 1365417	freitags nach Absprache	18:00 Uhr

Stephanuskirchgemeinde

Krümelkreis Im Pfarrhaus Oberlosa Christina Gerbeth 0152 22388919	montags	15:30 Uhr
Christenlehre Kl. 1-6 Im Pfarrhaus Oberlosa	dienstags	15:30- 16:30 Uhr

Konfikurs Kl. 7 Im Pfarrhaus Theuma	4.2. / 4.3. / 25.3.	17:00- 18:30 Uhr
Konfikurs Kl. 8 Im Pfarrhaus Theuma	11.2. / 18.3. / 1.4.	17:00- 18:30 Uhr
Junge Gemeinde Im Pfarrhaus Theuma	7.2. / 7.3. / 4.4.	18:00 Uhr

Musikalisches

Lutherhaus

Kirchenchor Susanne Häußler (2816332)	dienstags	19:30 Uhr
„Kirchentönchen“ (Eltern mit Kindern von 1-3 J.) Susanne Häußler (2816332)	mittwochs	16:00 Uhr
Kurrende (Kinder ab 2. Klasse) Susanne Häußler (2816332)	mittwochs	16:30 Uhr
„Kirchenspatzen“ (Kinder von 3-7 J.) Susanne Häußler (2816332)	donnerstags	16:30 Uhr
Instrumentalkreis Susanne Häußler (2816332)	donnerstags (nach Absprache)	19:30 Uhr
Jugendchor „Livskilde“ Deborah Gräßer (0157 84294484)	freitags	17:30 Uhr
EvangelischerSingkreis Plauen Susanne Häußler (2816332)	freitags (nach Probenplan)	19:30 Uhr

Johannissaal

Johannisposaunenchor Heiko Brosig (0177 1732829)	dienstags	19:00 Uhr
Blockflötenkreis Heiko Brosig (0177 1732829)	mittwochs (nach Absprache)	18:15 Uhr
Kirchenchor Heiko Brosig (0177 1732829)	donnerstags	19:00 Uhr

Pfarrsaal Oberlosa

Stephanussingkreis Susanne Häußler (2816332)	Mi. 05.02.	Mi. 12.03.	19:30 Uhr

„Perlen der Romantik“
Lieder von Robert Schumann und Franz Schubert für Gesang und Klavier

Sonntag, 23. Februar, 17:00 Uhr, Johannissaal (Untere Endestr. 4)

Foto: HB

R. Schumann: „Dichterliebe“ Opus 48 nach Texten von Heine
F. Schubert: Auszüge aus „Schwanengesang“

Ulrich Treibmann – Bassbariton / Heiko Brosig – Klavier

Eintritt frei. Am Ausgang werden Spenden für kirchliche Sozialprojekte der Markus-Paulus-Kirchgemeinde erbeten.

Hausmusik

Die Luthergemeinde lädt am Sonnabend, den 29. März 2025 um 17:00 Uhr zur nächsten Hausmusik in den Luthersaal ein. Kleine und große Instrumentalisten spielen lange und kurze, ernste und heitere Stücke, solo und im Zusammenspiel. Der Eintritt ist frei.

Konzert mit dem Blechbläsersextett „Ensemble Classique“

mit Musikern der Münchner Philharmoniker und des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks

Sonntag, 30. März, 17:00 Uhr, St.-Johannis-Kirche

Das 1986 durch Leonard Bernstein gegründete Ensemble mit 3 Trompeten, 3 Posaunen und Schlagwerk/ Schlagzeug spielt Musik aus unterschiedlichsten Stilrichtungen.

Foto: ccm international

Seit dem grandiosen Debüt beim Schleswig-Holstein Musik-Festival im Jahre 1989 tourt das Ensemble in den bedeutendsten Musikmetropolen rund um den Globus. Bei ihren Auftritten im Rahmen namhafter Musikfestivals u. a. Schleswig-Holstein Musik-Festival, Rheingau Musik Festival, Internationaler Salzburger Festspielsommer, Ludwigsburger Festspiele oder zahlreicher Open-Air-, Schloss- und Kirchenkonzerte, Fernsehauftritten und exklusiven musikalischen Umrahmungen überzeugen die Künstler mit brillanter Stilfestigkeit sowie ausgeprägter musikalischer Präsenz.

Die Exklusivproduktionen mit SONY CLASSICAL und UNIVERSAL CLASSICAL unterstreichen die herausragende Stellung der Künstler.

Die Professionalität jedes einzelnen Musikers mit seinen virtuosen solistischen Qualitäten mündet im Ensemblespiel in einen einzigartigen, unverwechselbaren wie homogenen Klang, der auf den Arrangements des Soloposaunisten Peter Seitz und Kompositionen seines ehemaligen künstlerischen Leiters, Winfried Roch, gründet.

Als musikalischer Botschafter von Rotary International schrieb Winfried Roch die „Fanfare Rotary International“, die er dem rotarischen Weltpräsidenten Paul V. C. Costa für dessen Engagement um die bedrohten Regenwälder widmete. In Mexiko wurde das Werk 1991 uraufgeführt.

Gemäß dem Zitat ihres Wegbereiters Leonard Bernstein „Let’s make music as friends“ strahlt das Ensemble auf der Bühne gegenüber seinen Zuhörern eine unwiderstehliche Anziehungskraft aus. Das Ensemble Classique wird vom Menswear Label ROY ROBSON ausgestattet und spielt exklusiv auf Mundstücken von J. Klier.

Eintritt: VVK 8,-€ (erm. 6,-€) / AK 3,-€ Aufschlag. Bis 14 Jahre frei. Tickets im Pfarramt des Kirchgemeindebundes (Tel.03741/226959). Die Sitzplätze der St.-Johannis-Kirche sind beheizt.

Das Konzert wird gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau und durch die Stadt Plauen.

Unsere Konfirmanden 2025

So langsam bereiten sich die diesjährigen Konfis auf Ihre Konfirmation bzw. Taufe vor. In den vergangenen Wochen waren sie aktiv in den Krippenspielen engagiert, sei es in Straßberg, der St. Johannis-Kirche oder in der Lutherkirche zur Christvesper.
Für manche war es das erste Mal, dass sie an einem Krippenspiel teilgenommen haben, andere waren darin schon routiniert.
Vielen Dank auch allen Helfern, die diese Proben mitgestaltet haben.
Über der Konfi-Rüstzeit, Anfang Februar in Wohlbach, steht das Thema: „Online mit Gott“. Bis zum Vorstellungsgottesdienst der Konfis am Sonntag Palmarum, am 1. April 2025 in der Lutherkirche, ist noch ein wenig Zeit.
Das Erstabendmahl ist dann für den Gründonnerstag, 19:00 Uhr in der Lutherkirche geplant. Auch dazu sind alle Familien und die Gemeinden eingeladen.
Die festliche Konfirmation findet dann am Pfingstsonntag, dem 08. Juni 2025 in der St. Johannis-Kirche statt. Bitte betet mit für unsere Jugendlichen und geht auch freundlich und ansprechend auf sie zu, wenn ihr sie im Gottesdienst trefft.

(AG)

Echo

Die Junge Gemeinde aus St. Johannis ändert ihren Namen. Die JG St. Johannis ist in den vergangenen Jahren immer älter geworden, und es hat sich ein enger Freundeskreis gebildet. Aus diesem Grund hat die Gruppe beschlossen, sich nun nicht mehr Junge Gemeinde zu nennen. Sie sehen sich nun eher als eine Art Hauskreis, der sich allerdings weiter im Jugendraum im Keller des Johannispfarrhauses trifft. Ab jetzt heißen sie ECHO. Es ist schön, dass sich Jugendliche auch als junge Erwachsene immer noch bei uns in der Gemeinde zu Hause fühlen und sich so enge Freundschaften durch unsere Angebote bilden. ECHO trifft sich weiterhin freitags 18:00 Uhr nach Absprache.

Ansprechpartnerinnen: Henriette Bauer: 01522 1916259 und Amber Rittmann: 01520 1365417

KINDERBIBELTAGE
17.-19.02.2025
Helden Gesucht!
Wir wollen gemeinsam spielen, Lego-bauen, Singen, Essen, Gott durch coole Geschichten kennenlernen und vieles mehr.
Sei dabei und bringe deine Freunde mit!
Für Kinder der Klassen 1-6
9:30 - 15:30 Uhr
9€ (3€/Tag/Kind)
Lutherhaus Dobenaustr. 12
VERANSTALTER:
Ev.-Luth. Kirchgemeindebund Plauen
Röm-Kath. Pfarrei Herz-Jesu Plauen

KINDERMUSICALFREIZEIT
WANN: 22. - 25. April 2025
WO: Hirschbergheim Rehau
LEITUNG: Benjamin Pippig, Deborah Gräßer, Susanne Häußler
AUFFÜHRUNG AM 27.04.25 9:30 UHR LUTHERKIRCHE
ALLE WEITEREN INFOS UND ANMELDUNG HIER
SCAN ME
IN EMMAUS IST NOCH NICHT SCHLUSS

Aus dem Spatzennest erzählt…

Unsere schöne Adventszeit

Alle Jahre wieder freuen sich alle Kinder unseres Kinderhauses auf die Vorweihnachtszeit, die Zeit der Ankunft. Unser Kinderhaus wurde liebevoll dekoriert und der Zauber dieser besonderen Zeit zog mit weihnachtlichem Glanz in unsere Herzen ein. Es wurde gebastelt, gesungen, Geschichten gehört, Plätzchen gebacken, Gedichte gelernt, aber vor allem gab es immer wieder etwas Spannendes zu entdecken.

Der Nikolaus überraschte unsere Kindergartenkinder am 6. Dezember mit einer Eintrittskarte zu dem Puppenspiel „Schneewittchen“, das großartig inszeniert war. Unsere Krippenkinder durften bereits am 5. Dezember ein kleines Mitmachtheater erleben, das ihnen ebenfalls sehr viel Freude bereitete.

Weihnachten ist das Fest der Liebe. Also überlegten wir gemeinsam mit unseren Kindern, wem wir auf unterschiedlichste Weise Liebe und Aufmerksamkeit schenken könnten. Wir zogen auch in diesem Jahr mit kleinen Futtergaben in den Wald und beschenkten dort die Tiere. Auch unsere Senioren aus Neundorf wurden von unseren Kindern mit einem kleinen Weihnachtsprogramm überrascht. Für unsere Eltern gestalteten wir mit unseren Kindern liebevolle, kleine Geschenke und erfreuten sie damit am Weihnachtsabend.

Besonders gefallen hat unseren Kindern die Märchenweihnacht in ganz Neundorf und Umgebung. Mit viel Kreativität gestaltete Märchen konnten in den Vorgärten oder Fenstern der Neundorfer entdeckt werden.

Unsere Weihnachtsfeier im Kinderhaus begann mit einem weihnachtlich gedeckten Frühstückstisch. Im Anschluss erlebten die Kinder eine Andacht zum Fest der Geburt Jesu und was sich in dieser Nacht zugetragen hat.
Sogar der Weihnachtsmann besuchte uns und brachte für jedes Kind ein kleines Geschenk sowie neue Spielsachen für die Gruppen. Zum Abschluss versammelten wir uns alle in unserem Garten bei Weihnachtsmusik. Dort konnten wir uns an einem kleinen Feuer den warmen Tee und die Wiener im Brötchen schmecken lassen.
Und auch in diesem Jahr fühlte sich diese Zeit herzlich, zufrieden und hoffnungsvoll an. Ein gesegnetes, friedliches und hoffnungsvolles Jahr 2025 wünscht allen Gemeindemitgliedern und Lesern das Team vom ev. Kinderhaus „Spatzennest"! (KW)

Familiengottesdienst mit leuchtenden Kinderaugen in der St. Johannis-Kirche

Am zweiten Adventssonntag, dem 08. Dezember 2024, füllte sich die Johanniskirche in Plauen zum Thema „Fröhlich in der Warteschleife" mit erwartungsvoller Vorfreude: Der evangelische Hort „Am Taubenhübel" Neundorf und das evangelische Kinderhaus „Spatzennest" luden zum traditionellen Familiengottesdienst ein.
Eröffnet wurde der Gottesdienst durch ein gemeinsames Lied, das von Kindern und Erziehern gesungen wurde. Die strahlenden Gesichter und die klare Freude am Singen sorgten für eine warme Atmosphäre. Nach einer herzlichen Begrüßung folgte unter anderem eine bewegende Andacht und ein Anspiel von den Kindern, die Groß und Klein gleichermaßen zum Nachdenken und Besinnen anregte. Die Kinder übermittelten mit Liedern, Tänzen und kleinen Musikstücken die Botschaft des Advents lebendig, welches für Jung und Alt greifbar war.
Im Anschluss an den Gottesdienst luden wir zum gemütlichen Beisammensein ein. Heiße Getränke, selbst gebackene Plätzchen und warme Wiener sorgten für das leibliche Wohl, während für die Kinder eine Bastelstraße angeboten wurde. In dieser entspannten Atmosphäre kamen Familien miteinander ins Gespräch und genossen die Gemeinschaft. Der Familiengottesdienst zeigte einmal mehr, wie wertvoll das Miteinander der Vorweihnachtszeit ist - ein Ereignis, das viele Besucher mit Freude und Dankbarkeit erfüllte.
Julia Viertel
(Ev. Hort am Taubenhübel)

TelefonSeelsorge®

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Ev.-Luth. Lutherkirche Plauen
Sparkasse Vogtland
SWIFT-BIC: WELADED1PLX
Spenden:
IBAN: DE10 8705 8000 3000 0051 60
Lutherstiftung:
IBAN: DE27 8705 8000 0101 0388 95

St. Johannis Kirchgemeinde
Sparkasse Vogtland
Kirchgemeindekonto:
IBAN: DE56 8705 8000 3000 0062 72

Stephanusgemeinde
Kirchgemeindekonto:
IBAN: DE87 8705 8000 3350 0003 38

Kirchgemeindebund
Kirchgeldkonto:
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE96 8705 8000 0101 0406 60

Ev.-Luth. Lutherkirchgemeinde Plauen
Sonderkonto Friedhof 1/2
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04 8705 8000 3100 1082 98

Impressum | Gemeindebrief St.-Johannis-Kirchgemeinde, Lutherkirchgemeinde & Stephanuskirchgemeinde Plauen | **Verantwortlich** Superintendentin Ulrike Weyer | **Layout** S. Truppel | **Redaktionsteam** Pfarrer R. Zaumseil, Pfarrer A. Gräßer, K-H. Frank, M. Grünert, A. Heck, U. Hermann, F. Weiß, D. Moosdorf, D. Rödel, D. Gräßer, C. Pötzschner, Y. Sachs, H. Brosig | **Druck** Gemeindebrief-Druckerei Groß Oesingen | **Auflage** 3400

Pfarramt der Lutherkirchgemeinde
Annett Heck
Verwaltungsangestellte
annett.heck@evlks.de

Gemeindebüro
Dobenaustr. 12
08523 Plauen
Tel. 03741 226232
kg.plauen_luther@evlks.de

Öffnungszeiten
Di. 09:00-12:00 Uhr
Mi. 09:00-12:00 Uhr
14:00-17:00 Uhr
Fr. 10:00-12:00 Uhr

www.kirche-plauen.de
www.johanniskirche-plauen.de

Pfarramt des Kirchgemeindebundes Plauen
Mathias Grünert
Bereichsleiter Verwaltung
Funk: 0157 73595250
mathias.gruenert@evlks.de

Büro Kirchgemeindebund und Johannisgemeinde
Untere Endestr. 4
08523 Plauen
(Zentrale Verwaltung)
Tel.: 03741 226959
kgb.plauen@evlks.de
(Johannisgemeinde)
Tel.: 03741 226957
kg.plauen_stjohannis@evlks.de

Öffnungszeiten
Mo.- Fr.: 10:00-12:00 Uhr
Di. 14:00-17:00 Uhr

Gemeindebüro Stephanusgemeinde
Kirchplatz 11
08527 Plauen-Oberlosa
Tel.: 03741 444445
kg.plauen-stephanus@evlks.de

Öffnungszeiten
Mi.: 14:00-17:00 Uhr

Kirchner
Lutz Baltruweit
Tel. 0152 02658958

Kirchner
Enrico Schmidt
Tel.: 0151 11639049

Ev. Hort am Taubenhübel Neundorf
Leiterin: Yvonne Sachs
Schulstraße 8
08527 Plauen
Tel.: 03741 391139
hort-neundorf.plauen@evlks.de

Ev. Kinderhaus „Spatzennest“ (Krippe und Kindergarten)
Leiterin: Claudia Pötzschner
Am Anger 8
08527 Plauen
Tel.: 03741 133381
kiga-spatzennest.plauen@evlks.de

Superintendentin
Ulrike Weyer
Untere Endestraße 4
08523 Plauen
Tel.: 03741 224317
ulrike.weyer@evlks.de

Pfarrer
Andreas Gräßer
Tel. 0160 6375889
andreas.graesser@evlks.de

Pfarrer
Rainer Zaumseil
Lindemannstr. 1B
08523 Plauen
Tel.: 03741 2816331
(~330 mit AB)
Mobil: 0177 7079027
rainer.zaumseil@evlks.de
KH: 03741 494409 (Di+Fr)

Zentrale Friedhofsverwaltung
(Oberlosa, Neundorf, Straßberg,
Thiergarten, Friedhof 1/2)
Ansprechpartner:
Herr Schwarz, Frau Heck,
Frau Engelmann,
Daniel Hartenstein
Tel.: 0174 9983458

Reißiger Str. 57
08525 Plauen
Tel.: 03741 223521
Fax: 03741 224595
info@friedhof-plauen.de
www.friedhof-plauen.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9:00 bis 12:00 Uhr
Di. 14:00 bis 17:00 Uhr
Do. 14:00 bis 18:00 Uhr

Gemeindepädagogin
(Johannis- und
Luthergemeinde)
Deborah Gräßer
Tel.: 0157 84294484
Deborah.graesser@evlks.de

Gemeindepädagogin
(Stephanusgemeinde)
Daniela Rödel
Tel.: 037463 83784
daniela.roedel@evlks.de

Kantor
Heiko Brosig
Mobil: 0177 1732829
H.Brosig@live.de

Kantorin
Susanne Häußler
Lindemannstr. 1B
08523 Plauen
Tel.: 03741 2816330
susanne.haeussler@evlks.de

Rechte: A. Gräßer

Rechte: A. Gräßer

Rechte: A. Gräßer

Rückblicke

Rechte: Nadja Schmidt